

1. Schreiben an:

ab:

40
402**über IV****Schulentwicklungsplanerische Stellungnahme zur Grundschulversorgung in den Stadtteilen Volkhoven/Weiler und Heimersdorf****Hier: Verlagerung der Anna-Langohr-Schule, GGS Lebensbaumweg (Heimersdorf) in ein neu zu errichtendes Schulgebäude auf dem Schulgrundstück Fühlinger Weg 7 in Volkhoven/Weiler****Ausgangssituation**

Im Stadtteil Volkhoven/Weiler gibt es keine Grundschule, im Stadtteil Heimersdorf sind die beiden Grundschulen GGS Lebensbaumweg (Anna-Langohr-Schule) und KGS Lebensbaumweg am Doppelstandort Lebensbaumweg 51 untergebracht. Die Grundschüler aus Volkhoven/Weiler sind auf Schulbusse angewiesen und besuchen in der Regel eine Grundschule in Heimersdorf.

Die Anna-Langohr-Schule, GGS Lebensbaumweg, führt im Schuljahr 2008/09 224 Schülerinnen und Schüler in 9 Klassen (2,25 Züge). Zum Schuljahr 2009/10 sind mit Stand 24.11.2008 insgesamt 42 Kinder für die Eingangsklassen angemeldet. Die Schule ist auf eine 2-Zügigkeit festgelegt.

Die KGS Lebensbaumweg führt im Schuljahr 2008/09 428 Schülerinnen und Schüler in 17 Klassen (4,25 Züge). Zum Schuljahr 2009/10 sind mit Stand 24.11.2008 insgesamt 120 Kinder für die Eingangsklassen angemeldet. Die Schule ist derzeit mittelfristig auf eine 3,5 Züge, langfristig unter Berücksichtigung der vorgesehenen Verlagerung der Anna-Langohr-Schule bisher auf eine 4,5-Zügigkeit festgelegt.



Legende:

1 =
Standort Lebensbaumweg2 =
Standort Fühlinger Weg 73 =
Standort Balsaminweg

Durch die Zusammenlegung der beiden Förderschulen Lernen Fühlinger Weg 7 (Volkhoven/Weiler) und Soldiner Straße (Lindweiler) am Standort Soldiner Straße ist in Volkhoven/Weiler der Standort Fühlinger Weg 7 für eine andere schulische Nutzung frei geworden.

Dieser Standort bietet sich als Grundschulstandort für Volkhoven/Weiler an.

Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen

Die Klassenzahl der GGS Lebensbaumweg hat sich in den vergangenen Jahren von 12 auf derzeit 9 (2,25 Züge) reduziert. Die Grundschule entwickelt sich zu einem 2-zügigen System. Die durchschnittliche Klassenfrequenz ging von 27,0 auf 24,9 zurück. An der KGS Lebensbaumweg hat sich durch den Rückgang der Schülerzahlen bei gleichbleibend 17 Klassen (4,25 Züge) der Klassenfrequenzwert von 27,5 auf 25,1 reduziert.

GGs Lebensbaumweg:

	1998/1999	2003/2004	2008/09
Schüler	324	247	224
Klassen	12	11	9

KGS Lebensbaumweg:

	1998/1999	2003/2004	2008/09
Schüler	467	457	428
Klassen	17	17	17

Erwarteter Bedarf an Grundschulplätzen:

Die Altersgruppe der in den beiden Stadtteilen gemeldeten 6 - 9-Jährigen weist zum 31.12.2007 mit 539 Kindern exakt den gleichen Wert auf wie zum 31.12.1995. Allerdings wurde im Jahr 2000 mit 687 Kindern ein Spitzenwert in der Altersgruppe erreicht. Der größere Anteil der 6 - 9-Jährigen ist im Stadtteil Volkhoven/Weiler gemeldet.

Insgesamt ist festzuhalten, dass sich die Schülerzahlen und die Altersgruppe seit dem Schuljahr 2000/01 rückläufig entwickeln. Diese Einwohnerzahlen werden sich lt. Einwohnerprognose für die Stadtteile Volkhoven/Weiler und Heimersdorf in den Zieljahren 2010 (rd. 430), 2015 (rd. 450) und 2020 (rd. 440) stabilisieren. Auch anhand der schon geborenen Kinder (unter 6-Jährige) kann diese Stabilisierung bestätigt werden.

Altersgruppe 31.12.2007	6<7 J.	5<6 J.	4<5 J.	3<4 J.	2<3 J.	1<2 J.	0<1 J.
Schulpflicht im Jahr:	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Heimersdorf	45	35	39	33	42	39	30
Volkhoven/Weiler	75	67	67	57	77	67	53
Summe	120	102	106	90	119	106	83

Der mittel- und langfristige Bedarf an wohnortnahen Grundschulplätzen für die beiden betrachteten Stadtteile liegt aufgrund der ermittelten Daten der Einwohnerentwicklung zwischen 4 und 5 Grundschulzügen.

Schulwahlverhalten als weiterer Faktor in der Bedarfsbewertung

Auf Basis des aktuellen Schulwahlverhaltens wird für die Anna-Langohr-Schule mittel- bis langfristig mit rd. 200 Schülerinnen und Schüler in 2 Grundschulzügen gerechnet, für die KGS Lebensbaumweg liegt die Erwartung bei mindestens 350 Kindern in 4 Grundschulzügen.

Für jedes Kind besteht die Möglichkeit alternativ eine Gemeinschafts-, bzw. Bekenntnisgrundschule zu wählen. Die Grundschulen in Köln sind zu 60% Gemeinschaftsgrundschulen. Aufgrund der geringeren Anzahl weisen die kath. Grundschulen in der Regel traditionell einen größeren, stadtteile-übergreifenden Einzugsbereich auf. Die faktischen Einzugsgebiete der beiden benachbarten kath. Grundschulen Lebensbaumweg und Balsaminenweg (Seeberg) decken sich mit den Einzugsgebieten von 4 Gemeinschaftsgrundschulen. So umfasst der Einzugsbereich der KGS Lebensbaumweg neben Volkhoven/Weiler und Heimersdorf die Stadtteile Blumenberg, Chorweiler und in geringem Maße Seeberg. Starke Überschneidungen mit dem Einzugsbereich der KGS Balsaminenweg bestehen im Stadtteil Chorweiler, in geringem Maße in Blumenberg. Als Anlage ist eine kartographische Darstellung der Schuleinzugsbereiche der drei benannten Grundschulen beigefügt.

Bestimmung der zukünftigen Schulstandorte und Festlegung der Zügigkeiten

Bezogen auf die Einwohnerdaten besteht in Volkhoven/Weiler ein Bedarf an 3 und in Heimersdorf ein Bedarf an 2 Grundschulzügen. Um eine größtmögliche wohnortnahe Versorgung mit Grundschulplätzen zu erreichen, wäre die Schaffung einer 3-zügigen Grundschule in Volkhoven/Weiler vorzuschlagen. Für Heimersdorf verbliebe ein Anteil von 2 Zügen.

Es ist jedoch davon auszugehen, dass auch weiterhin Eltern den Besuch einer KGS für ihre Kinder wählen. Außerdem reicht der Raumbestand im Gebäude Lebensbaumweg (Hauptgebäude und 8-klassiger Neubau in Fertigbauweise) aus, um dort maximal 18 Klassen (4,5 Züge) als Offene Ganztagschule unterzubringen. Daher sprechen auch die wirtschaftlichen Gründe dafür, die größere KGS am Standort Lebensbaumweg zu belassen und für die Anna-Langohr-Schule in Volkhoven/Weiler ein neu zu schaffendes Schulgebäude auf Basis der bestehenden 2-Zügigkeit vorzusehen.

Bei der Festlegung der zukünftigen Zügigkeit der KGS Lebensbaumweg muss, wie oben beschrieben, auch die benachbarte KGS Balsaminenweg berücksichtigt werden, da beide kath. Grundschulen sich traditionell eine große Nachfrage aus den Stadtteilen Chorweiler und Blumenberg „teilen“. Die über die Grenzen von Heimersdorf und Volkhoven/Weiler hinausgehende Nachfrage spiegelt sich im Schulwahlverhalten / in der derzeitigen Schülerzahl wider und muss in der Planung der Bekenntnisgrundschule auch zukünftig berücksichtigt werden.

Diese Nachfrage erhöht die demographisch ermittelte auf die Stadtteile Volkhoven/Weiler und Heimersdorf bezogene 3-Zügigkeit der KGS Lebensbaumweg um etwa einen Zug. Daher wird für KGS zukünftig eine 4-Zügigkeit vorgesehen. Die Gebäudekapazität am Standort Lebensbaumweg ist für diese Größe ausreichend.

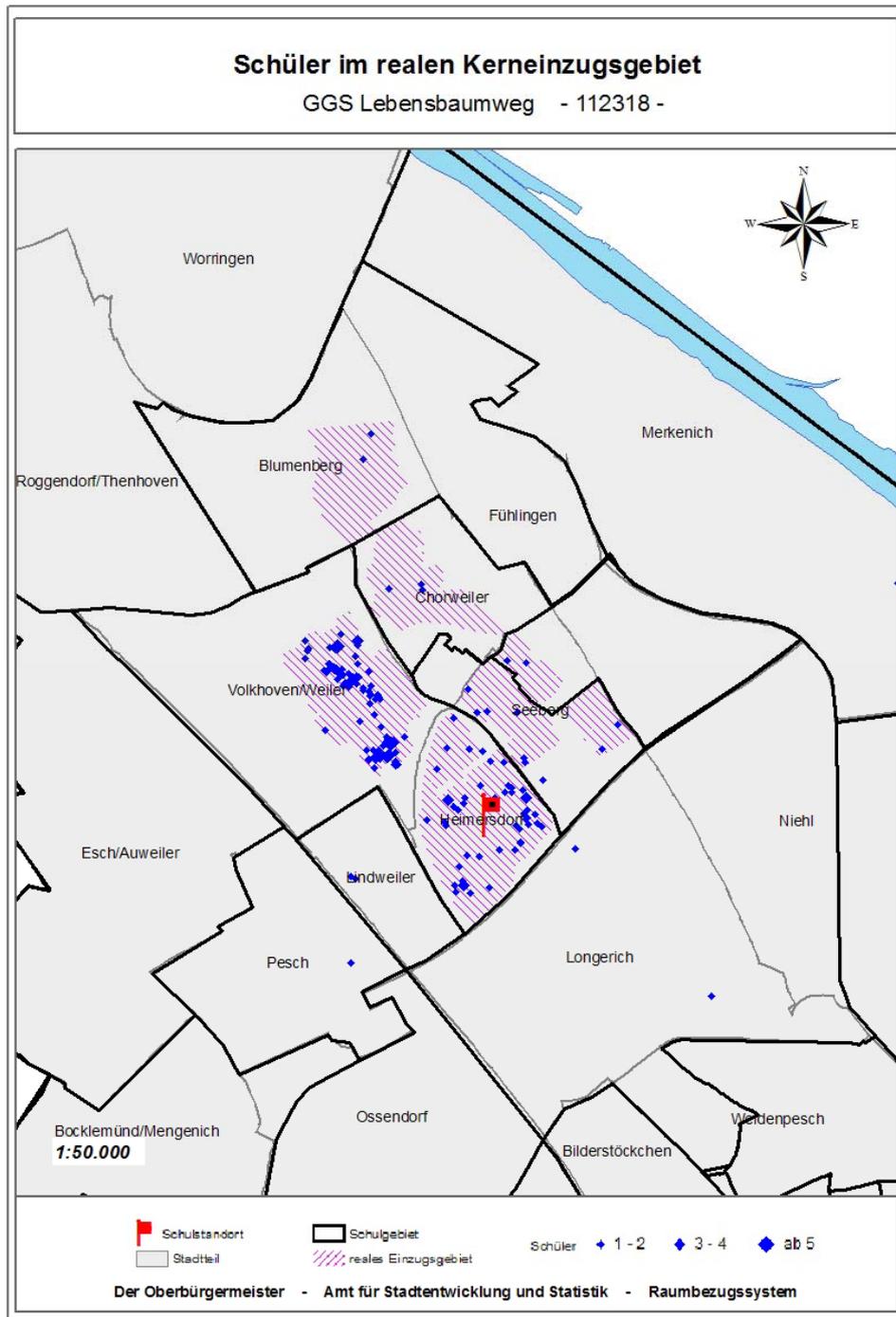
Für den Fall, dass die Schülerzahlenentwicklung zukünftig stärker zurückgeht als heute angenommen, besteht am Standort Lebensbaumweg grundsätzlich die Möglichkeit den Raumbestand strukturiert zu reduzieren, indem der vor einigen Jahren errichtete Neubau in Fertigbauweise rückgebaut werden könnte.

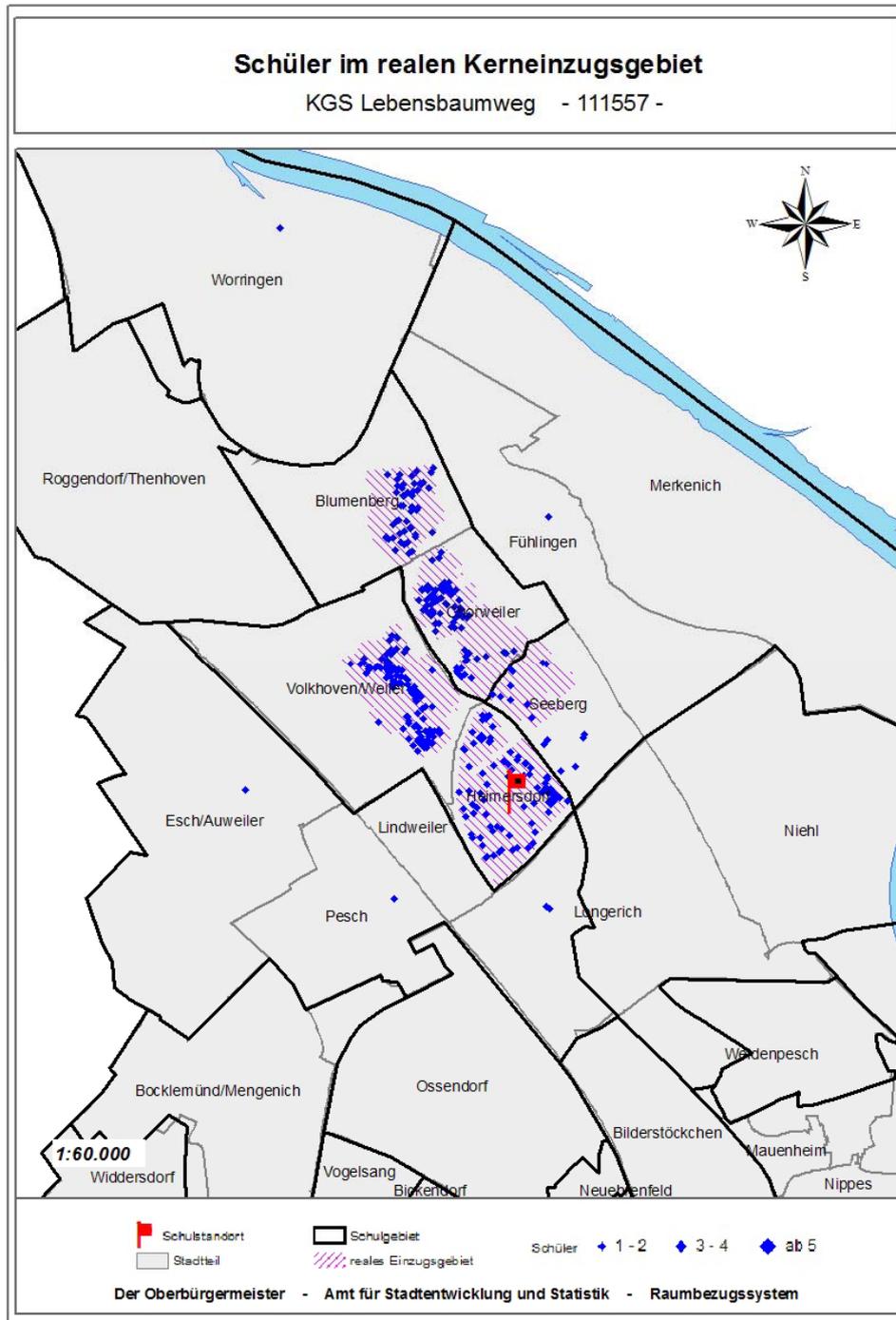
Fazit und Raumbedarf am Standort Fühlinger Weg 7

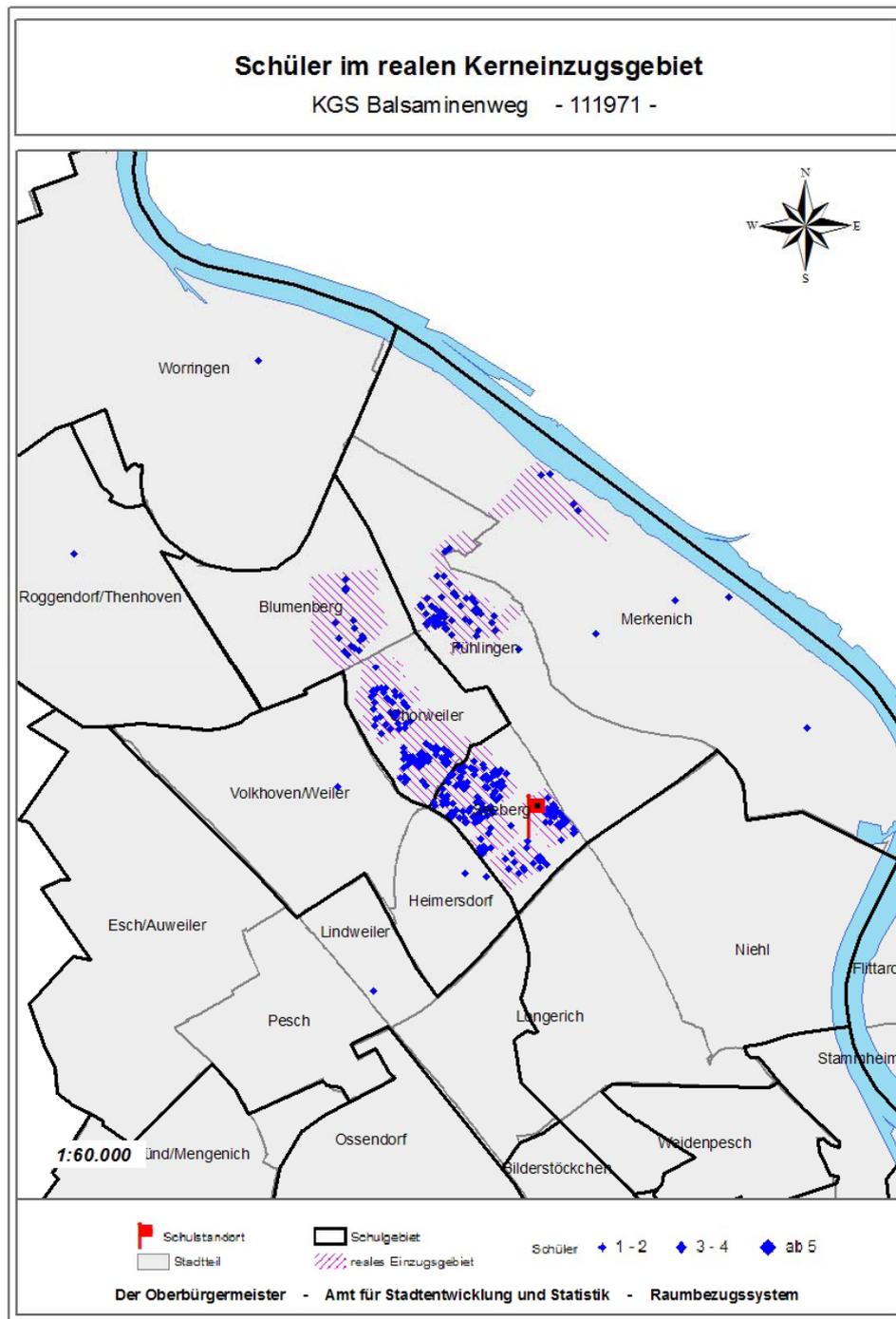
1. Die Zügigkeit der KGS Lebensbaumweg ist von 4,5 auf 4 Züge zu reduzieren. Ein entsprechender Beschluss ist durch 402 herbeizuführen.
2. Die Zügigkeit der GGS Lebensbaumweg verändert sich nicht. Am neuen Standort Fühlinger Weg 7 wird ein Gebäude für eine 2-zügige Grundschule erforderlich. Die entsprechenden Schritte zur Realisierung sind von 402 in die Wege zu leiten.

Der Baukörper des Schulgebäudes für die Anna-Langohr-Schule sollte jedoch so auf dem Grundstück Fühlinger Weg 7 positioniert werden, dass optional im Bedarfsfall weitere Räumlichkeiten geschaffen werden können.

Darüber hinaus ist es erforderlich, dass im Neubau sonderpädagogische Förderung in allen Förderschwerpunkten möglich ist. Das Gebäude ist entsprechend auszugestalten. Das Raumprogramm und die besonderen Anforderungen an das Schulgebäude sind mit der Schulleitung abzustimmen. Die Schulleitung wird gebeten, das Schulprogramm in Abstimmung mit der Schulkonferenz für inklusive Unterrichtsangebote weiterzuentwickeln.







2. Kopie an:
02-6/903 GGS Lebensbaumweg
02-6/923 KGS Lebensbaumweg

401/SAB Frau Baum
401/SAB Frau Köster-Legewie

3. Zum Vorgang „Lebensbaumweg“